

# **100 Jahre Verband für Kleine Münsterländer Vorstehhunde e.V.**

**Mitglied im JGHV, VDH, F.C.I.**



# **Rangliste und Richterbericht**

**internationalen Bundes-Herbstzuchtprüfung am 28. September 2012  
in Billerbeck, Kreis Coesfeld, Landesgruppe Westfalen-Lippe**



# Paula vom Forstweg

**Rang 1, 194 Pkt.**

Führer: Ludger Schulte

Waterkant



## **Beschreibung der Arbeiten:**

### **Feldarbeit:**

Eine hervorragende Hündin im Feld. Sie bestach durch sehr gute Vorstehleistung, 11 Punkte. Der Nasengebrauch war sehr gut mit 11 Punkten. Eine Hündin mit hohem Einsatz und Finderwillen im Feld.

### **Wasserarbeit:**

Die Hündin zeigte bei der Wasserarbeit eine sehr gute, hervorragende Leistung mit Finderwillen, Ausdauer und hoher, konzentrierter Nasenleistung. ( Arbeit ca. 23 Minuten) 12 Punkte.

### **Wesen und Gesamteindruck:**

Ein ruhiger und aufmerksamer Hund mit ausgeglichenem Wesen.

# Mira vom Grenzwall

## Rang 2, 194 Pkt.

Führer: G.W. Geessink

Niederlande



### Beschreibung der Arbeiten:

#### Feldarbeit:

Eine Hündin mit planmäßiger und ausdauernder Suche. Der Hund ist sehr arbeitsfreudig und immer bemüht Wild zu finden. Die Führigkeit wird durch stetigen Kontakt zu seinem Führer eindrucksvoll unter Beweis gestellt.

#### Wasserarbeit:

Das Wasser wird sofort angenommen. Die flugunfähige Ente versteckt sich zunächst auf einer Insel. Der Hund sucht sehr intensiv das Gewässer ab und nimmt schon von weitem die Ente nasenmäßig wahr. Die Ente wird auf das Wasser gedrückt und vom Hund verfolgt. Obwohl die Ente mehrmals taucht, wird sie vom Hund immer wieder gestellt. Die Ente schafft es an andere Ende des Gewässers zu kommen. Der Hund stellt sie erneut und stößt hierbei auf 2 Wildenten. Die Wildenten werden nicht weiter beachtet und der Hund nimmt die Schwimmspur wieder auf. Sie treibt die Ente sichtig über das Gewässer. Nach etwa 20 Minuten wird die dann sichtige Ente erlegt. 12 Punkte.

#### Wesen und Gesamteindruck:

Der Hund ist fest im Wesen und hinterlässt einen hervorragenden Gesamteindruck.

# Queen vom Buchenberg

**Rang 3, 191 Pkt.**

Führer: Wolfgang Eckert

Baden



## **Beschreibung der Arbeiten:**

### **Feldarbeit:**

Im ersten Suchengang kam der Hund an einen Hasen, der Hund wurde vom Führer gehalten, im Anschluss wurde die Spur mit sehr gut gearbeitet.

### **Wasserarbeit:**

Eine sichere und ausdauernde Suche. Diese Arbeit wurde mit hohem „sehr gut“ bewertet.

### **Wesen und Gesamteindruck:**

Ohne Mängel, ruhig und ausgeglichen.

# Franzi vom Treckeberg

## Rang 4, 191 Pkt.

Führer: Stephan Schulze Mönking  
Westfalen-Lippe



### Beschreibung der Arbeiten:

#### Feldarbeit:

Die Hündin sucht flott, weiträumig, planmäßig und unermüdlich, wobei sie ihr Tempo den jeweiligen Gegebenheiten anpasst. Sie zeigt eine hohe Nasenleistung durch häufiges Markieren von Wildwitterung. Sie jagt intelligent und selbstständig mit Führerbezug und Ausnutzung des Windes.

#### Wasserarbeit:

Die Hündin sucht die ihr zugewiesene Wasserfläche und Deckung einschließlich Insel mit hoher Jagdintelligenz komplett mehrfach ab, wobei sie den Wind optimal ausnutzt und nicht in der Intensität der Suche nachlässt, obwohl sich die Ente mehrfach durch Abtauchen dem Hund entzog.

#### Wesen und Gesamteindruck:

Ein ruhiges, ausgeglichenes, sicheres Wesen.

# Benny vom Sonnenhügel

**Rang 5, 191 Pkt.**

Führer: Arnd Ostermann  
Osnabrück



## Beschreibung der Arbeiten:

### Feldarbeit:

Temperamentvoller Rüde, der im Suchenverlauf eindrucksvoll seine Nase einsetzt, Witterung immer wieder anzeigt und jedes Wild fest vorsteht.

### Wasserarbeit:

Setzt auch am Wasser seine Nase eindrucksvoll ein, sucht ruhig, arbeitet die Schwimmspur sauber aus. Sucht im Schilf und der Deckung sehr anspruchsvoll, greift die Ente und bringt sie sauber.

### Wesen und Gesamteindruck:

Temperamentvoller Rüde, der arbeiten möchte und fähig seine Aufgabe erledigt.

# **Perle vom Kiefernwalde**

## **Rang 6, 190 Pkt.**

Führer: Burkhard Recker

Westfalen-Lippe

Kein Bild vorhanden

### **Beschreibung der Arbeiten:**

#### **Feldarbeit:**

Die Hündin zeigte mehrfach in verschiedenen Bewuchsarten eine ausdauernde, anhaltende Suche mit sehr viel Finderwillen und äußerst planmäßig. Dabei hielt sie ständig selbstständig Kontakt zum Führer. Sie zog mit hoher Nase Wildwitterung und Wild –Fasan und Kanin- an und stand mit Nachziehen am Wild. In allen Arbeitsgängen fiel die Arbeitsfreude auf.

#### **Wasserarbeit:**

Die Hündin arbeitete mit einmaligem Befehl völlig selbstständig im Wasser. Suchte sich Witterungsanschluss, arbeitete die Schwimmspur bis zur Insel und steht dann am Ufer die sich drückende Ente vor, mit nachziehen. Die Ente überquert nicht sichtig für den Hund das offene Wasser. Der Hund findet erneut die Schwimmspur und arbeitet sie aus bis ans Ende des Gewässers. Dort stöbert er weiter intensiv. Nach fünfzehn Minuten wurde die Arbeit beendet.

Wesen und Gesamteindruck:

Sehr ruhig und ausgeglichen, angenehm und freundlich.

# **Dipsy vom Düwelshock**

## **Rang 7, 189 Pkt.**

Führer: Ursula Sanderink  
Westfalen-Lippe

Kein Bild vorhanden

### **Beschreibung der Arbeiten:**

#### **Feldarbeit:**

Eine zierliche Braunschimmel-Hündin mit feinen Vorstehmanieren. Dieses zeigt die Hündin bei ausgeführter Suche wiederholt. Ihr Vermögen unter Ausnutzung des Windes eine großbrahmige Suche durchzuführen war beeindruckend. Die Hündin war stets bemüht, sich in den Dienst der Führerin zu stellen. Die vorzügliche Nase zeigte sich durch wiederholtes Markieren und Finden von Wild.

#### **Wasserarbeit:**

Die KLM Hündin zeigte am Wasser ihre sehr gut veranlagte Nase, zeigt große Passion, sowie einen ausgeprägten Willen zum Finden. Ihr war es leider nicht vergönnt mehr am Wasser zeigen zu können ( Stöbern mit der Ente).

#### **Wesen und Gesamteindruck:**

Eine couragierte Hündin mit ausgeprägtem Finderwillen und vorzüglicher Nase. Im Wesen fest und leichtführig.

# **Quatro vom Buchenberg**

**Rang 8, 189 Pkt.**

Führer: Peter Wessling

Osnabrück

Kein Bild vorhanden

## **Beschreibung der Arbeiten:**

### **Feldarbeit:**

Starker Feldhund in Bezug auf den Nasengebrauch, Finderwillen und Führigkeit.

### **Wasserarbeit:**

Ruhige, von Wasserpassion getragene Arbeit.

### **Wesen und Gesamteindruck:**

Wesensfester, ruhiger Rüde

# Ivo von der Wolfscheibm

## Rang 9, 189 Pkt.

Führer: Julian Bauer  
Südbayern



### Beschreibung der Arbeiten:

#### Feldarbeit:

Der Hund zeigte eine planmäßige, weiträumige, flotte, ausdauernde, stets dem Gelände angepasste Suche mit ausgeprägtem Finderwillen. Der Hund stand jede wahrgenommene Witterung(mehrfach Hasen) vor und zeigte eine ausgesprochen hohe Feinnasigkeit. Der Rüde stand anschließend einen Hasen so lange vor, bis der Führer ihn heraustrat. Er konnte den Hund sofort am Hasen abpfeifen. Der Hund zeigte bei allen Arbeitsgängen im Feld einen gleichbleibenden, sehr guten Arbeitswillen und ließ sich stets vom Führer sehr gut lenken.

#### Wasserarbeit:

Der Hund nahm sofort das Wasser an. Der Rüde suchte das Ufer konzentriert nach der Ente ab und setzte dabei sehr gut seine Nase ein. Er ließ sich stets vom Führer lenken. Der Hund fand schnell zur Ente, die vor dem Hund erledigt werden konnte. Beim Bringen musste der Führer leicht korrigierend eingreifen.

#### Wesen und Gesamteindruck:

Der Rüde zeigte während der gesamten Prüfung ein ruhiges, ausgeglichenes, freundliches Wesen. Der Hund war mit seinem Erstlingsführer ein gutes Team, wobei ihn ein hoher Jagdverstand auszeichnete.

# Dino von der Rehbrügge

## Rang 10, 189 Pkt.

Führer: Wencke Seifert  
Osnabrück



### Beschreibung der Arbeiten:

#### **Feldarbeit:**

Im ersten Suchengang einen Hasen vorgestanden und nachgezogen. Bei der Haarwildschleppe eine Hasenspur vorgestanden.

#### **Wasserarbeit:**

Das Wasser wurde freudig angenommen. Im Verlorenbringen sicher gearbeitet, bei der Stöberarbeit wurde die Ente festgemacht und gegriffen.

#### **Wesen und Gesamteindruck:**

Ausgeglichenes und sicheres Wesen, angenehmer Jagdhund, ausgeprägter Jagdverstand.

# **Zisko von der Fischerpoint**

## **Rang 11, 187 Pkt.**

Führer: Richard Bengl  
Nordbayern



### **Beschreibung der Arbeiten:**

#### **Feldarbeit:**

Freudige, ausdauernde Suche. Der Hund weiß seine Nase sehr gut einzusetzen. Hund war sichtlaut am Hasen. Vorstehleistung ausdauernd und sehr gutes Nachziehen. Hund hätte abgetragen werden können, durch Stacheldraht nicht möglich.

Die Leistungen des Hundes konnten mehrfach bestätigt werden.

#### **Wasserarbeit:**

Hund nimmt das Wasser freudig an und findet beim Verlorensuchen eine lebende Ente, die er über die Wasserfläche laut verfolgt. Hund hatte kurzfristig die Ente verloren, diese aber durch ausdauernde Suche wiedergefunden und drückte sie in ein zweites Schilfgelände. Danach suchte er selbstständig die ausgelegte Ente und trug sie dem Führer zu.

#### **Wesen und Gesamteindruck:**

Gutes und ruhiges Wesen, lebt dabei aber seine Passion temperamentvoll aus.

Die Richter haben den Führer angespornt, mit dem Hund weiter intensiv zu arbeiten.

# Varus vom Schaumburger Wald

## Rang 12, 187 Pkt.

Führer: Henning Kaatz  
Hannover Braunschweig



### Beschreibung der Arbeiten:

#### **Feldarbeit:**

Ein Hund mit sehr planmäßiger und beherrschter Suche. Die Suche wird durch seinen Finderwillen geprägt. Findet dreimal Kanin und zieht mit sehr guten Manieren nach, bis er sie im Knick fest macht.

#### **Wasserarbeit:**

Ohne nennenswerte Unterstützung des Führers arbeitet der Hund auf der Verlorensuche und beim Stöbern mit der Ente sehr konzentriert. Hinter der lebenden Ente zeigt er eine sehr hohe Ausdauer.

#### **Wesen und Gesamteindruck:**

Ein sehr ruhiger, führiger Rüde mit einem sehr guten Gesamteindruck.

# Benno vom Pannrack

## Rang 13, 186 Pkt.

Führer: Thomas Müller  
Waterkant



### Beschreibung der Arbeiten:

#### Feldarbeit:

Der Rüde zeigt eine ausdauernde, anhaltende Galoppsuche in verschiedenen Zwischenfrüchten. Gepaart mit sehr viel Arbeitsfreude steht er an verschiedenen Wildarten – Hasen und Fasan – mehrfach fest vor. Hier zeigt er auch eindrucksvolles Nachziehen am laufenden Wild.

#### Wasserarbeit:

Der Rüde nimmt das Wasser sofort an, stöbert selbstständig, findet die Witterung und arbeitet auf der Schwimmspur im offenen Wasser und in der Deckung sicher voran. Kurz macht er die Ente am Ufer in der Deckung fest, und steht vor. Die Ente drückt sich und taucht weg. Der Rüde stöbert intensiv weiter mit sehr viel Finderwillen und Stöberpassion. Nach 15 Minuten wird die Arbeit beendet.

#### Wesen und Gesamteindruck:

Der Rüde ist ruhig und ausgeglichen, angenehm und freundlich.

# Valk von der Appelbecke

## Rang 14, 186 Pkt.

Führer: Annalisa Deimel  
Rheinland



### Beschreibung der Arbeiten:

#### **Feldarbeit:**

Der Hund zeigte sich im Feld sehr fähig. Dennoch war die Suche sehr flott, ausdauernd und planmäßig. Der Hund hatte viel Finderwillen, sodass er zügig an Wild kam und sehr gut vor stand.

#### **Wasserarbeit:**

Da der Hund beim Verlorensuchen im deckungsreichen Gewässer an eine lebende Ente kam, dieser aber sehr gut folgte und sie selbstständig greifen konnte, tat er sich beim anschließenden Verlorensuchen etwas schwer, sodass er ein wenig mehr Unterstützung von seiner Führerin benötigte.

#### **Wesen und Gesamteindruck:**

Ein ruhiger und ausgeglichener Hund mit sehr viel Passion, der immer sehr gut mit seiner Führerin zusammenarbeitete.

## **Branka vom Lüngmoor**

**Rang 15, 185 Pkt.**

Führer: Angela Jensen

Schleswig-Holstein

Kein Bild vorhanden

### **Beschreibung der Arbeiten:**

#### **Feldarbeit:**

Branka zeigte eine fleißige Suche mit viel Finderwillen, war sehr führerbezogen, zeigte mehrfach Wildwitterung, stand fest vor mit Nachziehen.

#### **Wasserarbeit:**

Branka zeigte auch am Wasser sehr gute Leistungen.

#### **Wesen und Gesamteindruck:**

Ruhiges angenehmes Wesen, war sehr führerbezogen.

# Loui vom Grenzwall

## Rang 16, 185 Pkt.

Führer: Erwin Thesing  
Westfalen-Lippe



### Beschreibung der Arbeiten:

#### Feldarbeit:

Der Hund zeigt von Beginn an eine planmäßige, weiträumige, stets dem Gelände angepasste Suche, mit ausgeprägtem Finderwillen. Er zeigte mehrmaliges Vorstehen an der Hasensasse bzw. – Spur. Der Hund stellte sich stets auf seinen Führer ein, hielt immer Kontakt zum Führer und ließ sich sehr gut lenken. Dies zeigte er sowohl Feld, als auch am Wasser. Der Rüde zeigte in allen Fächern große Arbeitslust und Arbeitswillen.

#### Wasserarbeit:

Der Hund nahm zügig das Wasser an und stellte sich sehr gut auf die Arbeit ein. Der Rüde fand zielstrebig zur Ente, drückte sie aus der gegenüberliegenden Deckung, wobei die Ente rasch vor dem Hund erlegt werden konnte. Das Bringen war in allen Aufgaben korrekt.

#### Wesen und Gesamteindruck:

Der Hund zeigte während der gesamten Prüfung ein ruhiges, freundliches, ausgeglichenes Wesen. Er war absolut teamfähig und zeigte großen Jagdverstand.

# **Fanny vom Auenwald**

**Rang 17, 185 Pkt.**

Führer: Martin Hertweck

Württemberg-Hohenlohe



## **Beschreibung der Arbeiten:**

### **Feldarbeit:**

In allen Anlagefächern ein sehr guter Hund.  
Die Suche flott mit sehr gutem Finderwillen.

### **Wasserarbeit:**

Ein sehr guter, wasserfreudiger Hund.

### **Wesen und Gesamteindruck:**

Das Wesen ist sehr gut.

# **Dora von der Rehbrügge**

## **Rang 18, 184 Pkt.**

Führer: Carlo Cramer  
Westfalen-Lippe

Kein Bild vorhanden

### **Beschreibung der Arbeiten:**

#### **Feldarbeit:**

Eine passionierte Feldarbeit bei der der Finderwille, der Nasengebrauch und die Führigkeit keine Wünsche offen lässt.

#### **Wasserarbeit:**

Bei der Wasserarbeit arbeitete der Hund ruhig und konzentriert. Er lässt Finderwillen erkennen und bringt ruhig und sicher.

#### **Wesen und Gesamteindruck:**

Ein arbeitsfreudiger und sehr gut durchgearbeiteter Hund.

# Rudi vom Hesseltal

## Rang 19, 183 Pkt.

Führer: Rolf Dresen  
Westfalen-Lippe



### **Beschreibung der Arbeiten:**

#### **Feldarbeit:**

Bei der gesamten Feldarbeit zeigte der feinnasige Rüde sehr gute Leistungen im Nasengebrauch, als auch im Vorstehen.

#### **Wasserarbeit:**

Er zeigte eine sehr gute Führigkeit bei der gesamten Wasserarbeit und bestätigte den sehr guten Nasengebrauch aus dem Feld bei der Arbeit an der lebenden Ente.

#### **Wesen und Gesamteindruck:**

Kräftiger Dunkelschimmel mit geschlechtstypischem Kopf und ausgeglichenen Wesen.

## **Xito vom Eulenfelsen**

**Rang 20, 183 Pkt.**

Führer: Hermann Schläper  
Rheinland

Kein Bild vorhanden

### **Beschreibung der Arbeiten:**

#### **Feldarbeit:**

Der Hund zeigte eine flotte, weiträumige Suche, mit sehr gutem Nasengebrauch. Er konnte aufgrund nicht angetroffenen Federwildes kein ausgeprägtes Vorstehen zeigen.

#### **Wasserarbeit:**

Der Hund zeigt eine sehr ausdauernde selbstständige Arbeit an der lebenden Ente. Die Ente wurde mehrfach im Schilf vom Hund bestätigt und konnte dann von ihm auf die freie Wasserfläche gedrückt werden.

#### **Wesen und Gesamteindruck:**

Ein ruhiger, angenehmer und sehr arbeitsfreudiger Hund. Er bildete mit seinem Führer ein sehr gutes Team.

# Karlo vom Reiterdorf

## Rang 21, 183 Pkt.

Führer: Christoph Karrengarn  
Westfalen-Lippe



### **Beschreibung der Arbeiten:**

#### **Feldarbeit:**

Der Hund sucht bei den einzelnen Arbeitsgängen dem Bewuchs angepasst. Sucht mit hoher Nase, flott und ausdauernd, hält Kontakt zum Führer und ist lenkbar und gehorsam. Vorstehleistung am Fasan, steht durch.

#### **Wasserarbeit:**

Schussfest, nimmt das Wasser auf einmaligen Befehl an, sucht selbstständig ohne Einwirkung, findet und bringt korrekt. Mit Ente sucht planmäßig, stöbert im Schilf, drückt die Ente heraus, Ente wird geschossen, Hund nimmt auf und bringt selbstständig.

#### **Wesen und Gesamteindruck:**

Hund ist arbeitsfreudig, ruhig und fleißig.

**Eiko vom Hubarg**

**Rang 22, 182 Pkt.**

Führer: Gerd Stehmann

Schleswig-Holstein

Kein Bild vorhanden

### **Beschreibung der Arbeiten:**

#### **Feldarbeit:**

Der Rüde zeigte eine großräumige Suche geprägt von Finderwillen, während aller Suchengänge. Der Hund konnte uns Vorstehleistungen an Kaninchen zeigen und mehrfach Vogelwitterung markieren.

#### **Wasserarbeit:**

Der Hund ist schußfest am Wasser, beim Verlorenbringen hat er zielstrebig nach einmaligen Schicken die Ente gebracht. Bei der Arbeit der lebenden Ente nimmt er das Wasser sofort an. Er durchstöbert den Schilfbereich ca 50m und bekam Witterung von der Ente, die er mehrfach aus dem Schilf drückte, hierbei konnte er mehrfach seine sehr gute Nasenleistung unter Beweis stellen.

#### **Wesen und Gesamteindruck:**

Ein kräftiger Rüde, wesensstark und sehr arbeitsfreudig. Er hat uns sehr gut während der gesamte Prüfung gefallen.

# **Kenzo vom Reiterdorf**

**Rang 23, 182 Pkt.**

Führer: Wilhelm Geismann

Westfalen-Lippe



## **Beschreibung der Arbeiten:**

### **Feldarbeit:**

Der Hund zeigte sich in allen Suchengängen sehr führig mit sehr gutem Nasengebrauch. Teilweise war die Suche etwas unplanmäßig. Dennoch fand der Hund wiederholt Wild und stand diesem sehr gut vor.

### **Wasserarbeit:**

Bei der Wasserarbeit zeigte der Hund einen sehr großen Finder- und Durchhaltewillen. Er nahm das Wasser immer sofort an. Alle Bringarbeiten waren fehlerlos.

### **Wesen und Gesamteindruck:**

Ein ruhiger, ausgeglichener Hund mit sehr viel Passion der immer sehr gut mit seinem Führer zusammenarbeitet.

# **Xeli vom Tecklenburger Land**

## **Rang 24, 182 Pkt.**

Führer: Bernhard Recker  
Westfalen-Lippe



### **Beschreibung der Arbeiten:**

#### **Feldarbeit:**

Hund sucht fleißig und planmäßig. Zeigt dass er finden möchte. Findet mehrmals Kanin, zieht nach, steht sehr gut fest durch

Gesamteindruck: sehr gut

#### **Wasserarbeit:**

Hund arbeitet ohne große Unterstützung ausdauernd und konzentriert. Setzt dabei die Nase sehr gut ein. Findet nach kurzer Arbeit die tote, wie auch die lebende Ente.

Gesamteindruck: sehr gut

#### **Wesen und Gesamteindruck:**

Verhalten während der Prüfung ruhig und sicher.

Gesamteindruck: sehr gut

# **Xati vom Tecklenburger Land**

## **Rang 25, 182 Pkt.**

Führer: Erwin Wallmann  
Osnabrück



### **Beschreibung der Arbeiten:**

#### **Feldarbeit:**

Planmäßige Suche mit richtigem Wenden in den Wind. Mit sehr guter Nasenführung wird die Fläche systematisch abgesucht. Dabei lässt die Hündin jederzeit sehr gute Führerbindung erkennen. Sämtliche Arbeiten sind durch eine hohe Passion gekennzeichnet.

#### **Wasserarbeit:**

Die Hündin nimmt das Wasser prompt und freudig an. Beim Verlorenbringen findet Xati sehr schnell, hat aber Probleme beim Überwinden der Uferböschung. Sie bringt aber – nach mehrfacher Einwirkung des Führers schließlich sauber. Die lebende Ente findet die Hündin schnell und kann sie herausdrücken. Die wird beschossen, kann aber zunächst wegtauchen. An anderer Stelle kann die Ente schließlich erlegt werden. Mit Einweisung findet und bringt Xati dann auch sauber.

#### **Wesen und Gesamteindruck:**

Eine freundliche, ruhige und arbeitswillige Hündin, die großrahmig ist und eine gute Kondition zeigt.

# Lady von der Günz

**Rang 26, 181 Pkt.**

Führer: Hans Zysk

Württemberg-Hohenlohe



## **Beschreibung der Arbeiten:**

### **Feldarbeit:**

Ein sehr guter arbeitsfreudiger Feldhund

### **Wasserarbeit:**

Starker Hund im Wasser mit ausgeprägter  
Wasserpassion

### **Wesen und Gesamteindruck:**

Freundliche, wesensfeste Hündin

# **Silko von Ottenstein**

**Rang 27, 181 Pkt.**

Führer: Ekkehard Kreutzer  
Hessen



## **Beschreibung der Arbeiten:**

### **Feldarbeit:**

Ein ansprechender und sehr feinnasiger Rüde mit sehr guten Feldmanieren, flotter, fleißiger und planvoller Suche.

### **Wasserarbeit:**

Ein sehr wasserfreudiger Hund mit einem ausgeprägten Finderwillen.

### **Wesen und Gesamteindruck:**

Ein sehr ausgeglichener Rüde mit einem freundlichem Wesen und ausgeglichenem Gesamteindruck.

# **Bella vom Sonnenhügel**

**Rang 28, 181 Pkt.**

Führer: Jürgen Woestmeyer  
Osnabrück



## **Beschreibung der Arbeiten:**

### **Feldarbeit:**

Bei der Suchenarbeit konnte die Hündin mehrfach Wild vorstehen, durch weites Anziehen zeigte die Hündin einen sehr guten Nasengebrauch.

### **Wasserarbeit:**

Eine sehr gute Verlorensuche mit geringer Führerunterstützung. An der lebenden Ente zeigte die Hündin eine ausdauernde, passionierte Wasserarbeit.

### **Wesen und Gesamteindruck:**

Ein freundliches, ausgeglichenes Wesen.

# **Bettzi vom Sonnenhügel**

## **Rang 29, 181 Pkt.**

Führer: Bernhard Vienenkötter  
Westfalen-Lippe



### **Beschreibung der Arbeiten:**

#### **Feldarbeit:**

Bei der Hündin konnte die Schussfestigkeit bei einer flotten Suche festgestellt werden. Beim 2. Suchengang war die Hündin bei der Suche sehr führerbezogen und musste immer wieder motiviert werden. Hierbei stellte sie ihre sehr gute Führigkeit unter Beweis. Die Arbeitsfreude war auch sehr gut.

#### **Wasserarbeit:**

Die Hündin nahm auf einmaligen Befehl das Wasser an, suchte ohne Einwirkung des Führers den Schilfgürtel und die Insel ab. Sie wusste ihre Nase einzusetzen, fand nach intensiver Suche die Ente und drückte sie auf die Wasserfläche. Nachdem die Ente wieder auftauchte wurde sie erlegt und dem Führer zugetragen.

#### **Wesen und Gesamteindruck:**

Die Hündin machte einen ruhigen und ausgeglichenen Gesamteindruck.

# **Carlsson von der Großen Breite**

## **Rang 30, 181 Pkt.**

Führer: Henrik Haupthoff  
Schleswig-Holstein

Kein Bild vorhanden

### **Beschreibung der Arbeiten:**

#### **Feldarbeit:**

Der braun-weiße Rüde zeigte eine planmäßige Suche, ständig Kontakt zum Führer haltend. Dabei zeigte er mehrfach Witterung, an Hasen, Kanin und Vögeln an.

#### **Wasserarbeit:**

Der Hund nahm sofort das Wasser an und brachte die Ente nach dem Schuss. Beim Verlorenbringen mußte der Hund unterstützt werden. Nach zögerlichem Beginn an der lebenden Ente, hat uns der Hund auf der Schwimmspur eine sehr gute Arbeit gezeigt und drückte die Ente aus dem Schilf.

#### **Wesen und Gesamteindruck:**

Wir können einen ausgeglichenen wesensstarken ruhigen Rüden, während aller Arbeiten bewundern.

# Inca vom Münsterland

## Rang 31, 180 Pkt.

Führer: Gerhard Roß  
Westfalen-Lippe



### Beschreibung der Arbeiten:

#### **Feldarbeit:**

Hündin zeigt beste Suche und ausgeprägte Vorsteheigenschaften, außerdem sehr guten Nasengebrauch. Der Hund gefiel durch Arbeitsfreude und sehr gute Führigkeit.

#### **Wasserarbeit:**

Die Arbeit im Wasser war gekennzeichnet durch große Selbstständigkeit und immensen Fleiß, bei guter Ausnutzung der Windverhältnisse.

#### **Wesen und Gesamteindruck:**

Angenehmes Wesen mit sehr guter Führigkeit und großer Passion.

# Eric von der Silberquelle

## Rang 32, 179 Pkt.

Führer: Michael Schmiedel  
Berlin-Brandenburg



### **Beschreibung der Arbeiten:**

#### **Feldarbeit:**

Der Hund arbeitet planmäßig mit verhaltener Schubkraft, lässt sich sehr gut steuern, hervorragende Führerorientierung. Eine feine Nase, sicheres Vorstehen, ein eingespieltes Team.

#### **Wasserarbeit:**

Ein zuverlässiger, planvoller Arbeiter und Verlorenbringer, der seine Leistung nach Wildberührung steigerte – ein zuverlässiger KLM.

#### **Wesen und Gesamteindruck:**

Ein ruhiger, führiger, verlässlicher Hund, belastbar – ein angenehmer Teampartner.

# Jule von der Wolfstange

**Rang 33, 17 Pkt.**

Führer: Christiane Tietge  
Hannover Braunschweig



## Beschreibung der Arbeiten:

### Feldarbeit:

Jule zeigte eine flotte, ausdauernde Suche in sehr gutem Kontakt zur Führerin. Bei ihrer planvollen Suche zeigte sie häufig Naseneinsatz.

### Wasserarbeit:

Sie bewies bei der Wasserarbeit sehr starken Finderwillen mit sehr gutem Naseneinsatz. So gelang es ihr, die Ente mehrfach aus der Deckung herauszuarbeiten, bis diese geschossen werden konnte.

### Wesen und Gesamteindruck:

Freundlich und temperamentvoll.

# Kory vom Heidesee

**Rang 34, 179 Pkt.**

Führer: Walter Ostendorf  
Westfalen-Lippe



## Beschreibung der Arbeiten:

### Feldarbeit:

Eine flotte und engagierte Hündin, bei deren Suche die Raumaufteilung führerbedingt nicht immer optimal war. Ansonsten mit sehr guter Führerbindung und sehr guter Passion. Die Arbeitsfreude dieser Hündin ist eine besondere Augenweide und zieht sich durch alle Arbeiten.

### Wasserarbeit:

Das Verlorensuchen war in jeder Hinsicht vorbildlich. Beim Stöbern an der eingesetzten Ente kommt die Hündin durch das Locken des Erpels sofort an diesen. Die Ente streicht ab, bevor die Bewertung der Stöberarbeit möglich war, sodass das Einsetzen einer weiteren Ente nötig war. An dieser konnte die Hündin eine sehr gute Stöberarbeit zeigen, die durch das Erlegen und anschließende korrekte Bringen beendet wurde.

### Wesen und Gesamteindruck:

Eine freundliche und ruhige, ausgeglichene Hündin mit einer enormen Arbeitsfreude.

# Paula vom Heeker Eichengrund

## Rang 35, 178 Pkt.

Führer: Heinz Amshove  
Westfalen-Lippe



### Beschreibung der Arbeiten:

#### Feldarbeit:

Paula zeigt sich zu Beginn kontrolliert in der Suche, deren Fluss zudem durch das häufige Verharren und Äugen gestört wird. Bei der Suche markiert Paula zwar mehrfach, zeigt jedoch keine Sicherheit beim Festmachen vom Wild. Paula war einmal gehorsam am Hasen. Bei einem abschließenden Suchengang nach der Wasserarbeit konnte sich die Hündin floter und befreiter präsentieren, wendet aber nach wie vor häufig falsch. (aus dem Wind)

#### Wasserarbeit:

Bei der Schussfestigkeit und Verlorensuche nimmt die Hdn. das Wasser etwas zögerlich an. Sie findet und bringt aber korrekt. Bei der Arbeit an der lebenden Ente hatte Paula das Glück ihren Nasengebrauch und eine sehr gute Stöberarbeit zeigen zu können, welche von großer Selbstständigkeit geprägt ist.

#### Wesen und Gesamteindruck:

Eine ruhige, teils nach dem Auge jagende, großrahmige Hdn., die sich uns zunächst sehr verhalten präsentierte. V.a. durch den Kontakt zur lebenden Ente konnte die Hündin aber enorm motiviert werden.

# **Nora vom Griebensee**

**Rang 36, 178 Pkt.**

Führer: Sönke Hamann

Schleswig-Holstein

Kein Bild vorhanden

## **Beschreibung der Arbeiten:**

### **Feldarbeit:**

Die Hündin zeigte eine flotte ausdauernde Suche mit gutem Finderwillen.

### **Wasserarbeit:**

Gute Verlorensuche mit Führerunterstützung. An der lebenden Ente zeigte die Hündin eine ausdauernde und passionierte Wasserarbeit.

### **Wesen und Gesamteindruck:**

Ein freundliches und ausgeglichenes Wesen.

# **Jette von der Waterstroate**

## **Rang 37, 178 Pkt.**

Führer: Hubert Schwienhorst  
Westfalen-Lippe

Kein Bild vorhanden

### **Beschreibung der Arbeiten:**

#### **Feldarbeit:**

In beiden Suchgängen zeigte die Hündin eine flotte, planmäßige Suche. Hierbei zeigte sie mehrfach ihre sehr guten Vorstehmanieren.

#### **Wasserarbeit:**

Die Hündin suchte durch kleinere Hilfestellungen des Führers den Schilfgürtel und die Insel ab. Nachdem wir uns von der Wasserarbeit der Hündin ein abschließendes Urteil bilden konnten, und die Ente vom Hund nicht wiedergefunden werden konnte, wurde vor dem Hund sichtig eine tote Ente ins Wasser geworfen, die er seinem Führer einwandfrei zutrug.

#### **Wesen und Gesamteindruck:**

Die Hündin ist lebhaft und angenehm im Wesen.

## **Luna vom Grenzwall**

**Rang 38, 176 Pkt.**

Führer: Gregor Woestmann  
Westfalen-Lippe

Kein Bild vorhanden

### **Beschreibung der Arbeiten:**

#### **Feldarbeit:**

Luna zeigte eine sehr gute, selbstständige, aber führerbezogene Arbeit. Sie zeigte eine ruhige Suche in der Deckung mit scharfen Finderwillem. Hierbei zeigte sie ihre sehr ausgeprägte Vorstehanlage durch häufiges Anziehen und Vorstehen bei Witterung und Wild mit sehr schönen Vorstehmanieren.

#### **Wasserarbeit:**

Sie zeigte eine sehr schöne, freudige und ausdauernde Arbeit im tiefen Schilfwasser und drückte die Ente aus dem Schilf.

#### **Wesen und Gesamteindruck:**

Ruhig und wesensstark

# **Tiras vom Drebenholt**

## **Rang 39, 176 Pkt.**

Führer: Andreas Heiler  
Schleswig-Holstein

Kein Bild vorhanden

### **Beschreibung der Arbeiten:**

#### **Feldarbeit:**

Im Verlauf der gesamten Feldarbeit zeigte der Rüde einen sehr guten Nasengebrauch. Durch sein ständiges Anziehen, Vorstehen und Nachziehen am Wild und auf dem Geläuf.

#### **Wasserarbeit:**

Auch im Wasser zeigte er einen sehr guten Nasengebrauch, den er immer wieder auf der Schwimmspur zeigen konnte.

#### **Wesen und Gesamteindruck:**

Eleganter, braun-weißer Rüde mit elegantem Bewegungsablauf.

# **Bo von de swarte Düvel**

## **Rang 40, 176 Pkt.**

Führer: Karina Böttcher  
Schleswig-Holstein

Kein Bild vorhanden

### **Beschreibung der Arbeiten:**

#### **Feldarbeit:**

Eine weiträumige Suche mit ausgeprägtem Finderwillen. Sg+

#### **Wasserarbeit:**

Eine verhaltene Wasserarbeit, der Hund verlässt oft das Wasser und rändelt. Gut+

#### **Wesen und Gesamteindruck:**

Lebhaft sicher und freundlich.

# Hanna von der Brembecke

## Rang 41, 176 Pkt.

Führer: Josef Farwick  
Westfalen-Lippe



### **Beschreibung der Arbeiten:**

#### **Feldarbeit:**

Hanna machte eine sehr gute Feldarbeit, zeigte mehrfach Wildwitterung, stand mehrfach Hasenwitterung vor.

#### **Wasserarbeit:**

Hanna stellte sich sehr gut auf die Arbeit am Wasser ein und kam sehr schnell an die lebende Ente.

#### **Wesen und Gesamteindruck:**

Eine lebhafte Hündin mit sehr viel Passion

# **Fin von der Harler Höhe**

## **Rang 42, 176 Pkt.**

Führer: Hubert Bontrup  
Westfalen-Lippe

Kein Bild vorhanden

### **Beschreibung der Arbeiten:**

#### **Feldarbeit:**

Suche flott und weiträumig, allerdings wenig planmäßig mit leichten Mängeln bei der Führigkeit.

#### **Wasserarbeit:**

Grundsolide Arbeitsweise in allen Wasserfächern.

#### **Wesen und Gesamteindruck:**

Sicheres, ruhiges Wesen.

# Seppo von Ottenstein

## Rang 43, 175 Pkt.

Führer: Kerstin Kupfer  
Westfalen-Lippe



### Beschreibung der Arbeiten:

#### **Feldarbeit:**

Seppo beginnt mit einer sehr flotten, aber systematischen Suche. Bei einer Suche kommt er an einen Hasen, hetzt ihn sichtlich laut, kommt aber nach einem Kommando zielstrebig zur Führerin zurück. Im Feld hat er Gelegenheit an Kaninwitterung vorzustehen. Die Suche steigert sich im Laufe der Prüfung, ist systematisch mit viel Finderwillen.

#### **Wasserarbeit:**

Die Verlorenbringerarbeit ist anfangs fehlerfrei, der Rüde findet die Ente schnell, macht aber dann einen kurzen „Umweg“ und kommt dann zur Führerin. Im Apport ist Seppo noch nicht sattelfest und wirft bei allen Bringleistungen am Wasser der Führerin das Wild vor die Füße. Die lebende Ente wird sehr gut gearbeitet.

#### **Wesen und Gesamteindruck:**

Sympathischer, ausgeglichener Rüde ohne Mängel

# **Xira vom Eulenfelsen**

## **Rang 44, 175 Pkt.**

Führer: Asmus Thomsen  
Schleswig-Holstein

Kein Bild vorhanden

### **Beschreibung der Arbeiten:**

#### **Feldarbeit:**

Ein sehr gut abgerichteter Jagdgebrauchshund, auf den man sich beim Bringen auf den Schleppen verlassen kann. Die Führigkeit, der Nasengebrauch und das Vorstehen sind sehr gut ausgeprägt.

#### **Wasserarbeit:**

Eine temperamentvolle Wasserarbeit, bei der man den Finderwillen und die Hartnäckigkeit sehr deutlich erkennen kann.

#### **Wesen und Gesamteindruck:**

Ruhig und sicher

# **Yade von der Berkelwiese**

## **Rang 45, 175 Pkt.**

Führer: Karl Cramer  
Westfalen-Lippe

Kein Bild vorhanden

### **Beschreibung der Arbeiten:**

#### **Feldarbeit:**

Ein Hund mit einer ausgeprägten, raumgreifenden Suche in Verbindung mit einem ausgeprägten Finderwillen. Der sehr gute Nasengebrauch steht in Verbindung zu der flotten Suche. Trotz der raumgreifenden Suche hält die Hündin stetig Kontakt mit ihrem Führer und orientiert sich an ihm. Jede Arbeit wird freudig angegangen und mit Elan durchgeführt.

#### **Wasserarbeit:**

Auch im Wasser bestätigt sich die Arbeitsfreude und der Finderwillen. Die Hündin nimmt das Wasser sofort an, setzt die Nase ein und findet sowohl die tote Ente, wie auch die ausgesetzte Ente ohne Probleme.

#### **Wesen und Gesamteindruck:**

Eine typvolle Hündin mit ausgeprägter Führigkeit und sehr guter Veranlagung

# **Xetti vom Tecklenburger Land**

## **Rang 46, 175 Pkt.**

Führer: Bernd Westphal  
Hamburg Mecklenburg



### **Beschreibung der Arbeiten:**

#### **Feldarbeit:**

Die Hündin ist bei der ersten Suche noch nicht frei; die Suche ist stockend und in weiten Teilen nicht flüssig. Bei der zweiten Suche in einem Rübensschlag wird die Suche freier. Sie folgt der Witterung, steht kurz vor und im zweiten Teil des Feldes wird Xetti freier. Am Maisrand hat sie Gelegenheit einen Hasen vorzustehen.

#### **Wasserarbeit:**

Zu einer hervorragenden Wasserarbeit gehört auch die entsprechende Ente. Leider hatte Xetti nicht dieses Glück. Die Ente ließ sich nach kurzer Stöberarbeit im Schilf vom Hund greifen.

#### **Wesen und Gesamteindruck:**

Die Hündin zeigte sich ruhig und ausgeglichen

# **Eila von der Silberquelle**

**Rang 47, 174 Pkt.**

Führer: Klaus Schnack

Schleswig-Holstein

Kein Bild vorhanden

## **Beschreibung der Arbeiten:**

### **Feldarbeit:**

Eine sehr arbeitsfreudige Hündin mit ausgeprägtem Finderwillen. Die Suche war immer flott und ausdauernd.

### **Wasserarbeit:**

Das Wasser wird etwas zögerlich angenommen, dann arbeitete er aber intensiv.

### **Wesen und Gesamteindruck:**

Der Hund ist fest im Wesen, ist aber am Wasser nicht ganz durchgearbeitet.

# Arik von den Riehenwiesen

**Rang 48, 174 Pkt.**

Führer: Johannes Kloer

Westfalen-Lippe



## Beschreibung der Arbeiten:

### **Feldarbeit:**

Der Rüde zeigte einen sehr guten Nasengebrauch in seiner Suche mit ausgeprägtem Finderwillen. Der Finderwillen zeigte er bei allen Revierbegebenheiten und lies dabei die Führigkeit nicht vermissen.

### **Wasserarbeit:**

Seinen sehr guten Finderwillen zeigte er ebenfalls bei der Arbeit an der lebenden Ente.

### **Wesen und Gesamteindruck:**

Feinzelliger braun-weißer Rüde mit geschlossenem typischen Kopf.

# **Pia vom Kiefernwalde**

## **Rang 49, 174 Pkt.**

Führer: Felix Lehmkuhl  
Westfalen-Lippe

Kein Bild vorhanden

### **Beschreibung der Arbeiten:**

#### **Feldarbeit:**

Bei der Suche fand die Hündin in einem Wildacker einen Fasan, zog an und stand vor. Während der gesamten Suche zeigte die Hündin Finderwillen und stellte hierbei ihre Arbeitsfreude und Führigkeit unter Beweis.

#### **Wasserarbeit:**

Die Hündin nahm zögerlich das Wasser an und suchte unter Hilfestellung des Führers das Schilf ab. Sie drückte die Ente aufs Wasser, wo sie erlegt werden konnte. Das Bringen und Ausgeben war nicht korrekt.

#### **Wesen und Gesamteindruck:**

Die Hündin hat den gesamten Tag verhalten und zögerlich gearbeitet.

# **Dorie vom Wiehengebirge**

## **Rang 50, 173 Pkt.**

Führer: Dirk Vahle  
Westfalen-Lippe



### **Beschreibung der Arbeiten:**

#### **Feldarbeit:**

Weiträumige Suche mit viel Ausdauer in unseren Suchengängen. Sehr guten Kontakt zum Führer.

#### **Wasserarbeit:**

Beim Verlorensuchen nahm der Hund sehr zögernd das Wasser nach mehreren Aufforderungen an. Sucht dann aber zielstrebig die ausgelegte Ente. Beim Stöbern hinter der lebenden Ente brach er einmal die Suche ab, drückt dann aber die Ente aus der Deckung, die dann erlegt werden konnte.

#### **Wesen und Gesamteindruck:**

Der Hund ist temperamentvoll, aber ausgeglichen.

# Senta vom Ottenstein

## Rang 51, 173 Pkt.

Führer: Andreas Westerfellhaus  
Westfalen-Lippe



### Beschreibung der Arbeiten:

#### **Feldarbeit:**

Die Hündin zeigte eine weite flotte Suche, setzte die Nase sehr gut ein, markierte Wild.

Sie stand kurz eine Hasensasse, sowie einen Fasan vor.

Ihre Führigkeit war sehr gut.

Im Gehorsam zeigte sie leichte Abstriche.

#### **Wasserarbeit:**

Der Führer musste öfter einwirken um seinen Hund an die Ente zu bringen.

Wir mussten auch hier Abstriche im Gehorsam machen.

#### **Wesen und Gesamteindruck:**

Eine temperamentvolle, wesensfeste ausgeglichene Hündin.

Am Gehorsam sollte noch gearbeitet werden.

# **Ciera vom Sereetzerfeld**

**Rang 52, 173 Pkt.**

Führer: Phillip Frank

Hamburg Mecklenburg

Kein Bild vorhanden

## **Beschreibung der Arbeiten:**

### **Feldarbeit:**

Die Hündin zeigte eine sehr weite Suche, zeigte eine sehr große Führigkeit. Das Vorstehen konnte auch diese Hündin am Hasen und Fasan zeigen.

### **Wasserarbeit:**

Uns fehlte die Selbständigkeit, sowie der Finderwille. Der Hund ist in der Bringleistung nicht durchgearbeitet.

### **Wesen und Gesamteindruck:**

Eine sehr führerbezogenen Hündin. Sie ist ausgeglichen im Wesen

# Quinn vom Buchenberg

**Rang 53, 173 Pkt.**

Führer: Harrie Verhoeven  
Niederlande



## Beschreibung der Arbeiten:

### Feldarbeit:

Die Hündin zeigte eine Suche mit gelegentlichem Trab. Es fehlte ein wenig an Planmäßigkeit. Sie zeigte mehrfach Vorstehen mit Nachziehen an Kaninchen, sowie an der Ente. Den Kontakt zum Führer ließ sie nicht immer erkennen. Ebenfalls reagierte sie nicht immer gehorsam bei Pfiff und Ruf.

### Wasserarbeit:

Die Hündin nimmt das Wasser sofort an, stöbert und findet die Witterung der Ente. Sie arbeitet in der Deckung und macht die Ente am Ufer fest. Steht vor, greift dann an und bringt die Ente.

### Wesen und Gesamteindruck:

Die Hündin hat ein ruhiges und ausgeglichenes Wesen. Sie ist angenehm und freundlich.

# Fee von der Harler Höhe

## Rang 54, 173 Pkt.

Führer: Andreas Albrecht  
Westfalen-Lippe



### Beschreibung der Arbeiten:

#### **Feldarbeit:**

Suche flott, weiträumig, allerdings wenig planmäßig, ohne direkten Führerbezug.

#### **Wasserarbeit:**

Hoher Finderwille, Durchhaltevermögen und Selbstständigkeit an der lebenden Ente.

#### **Wesen und Gesamteindruck:**

Arbeitsfreudige Hündin mit sicherem Wesen.

# Grasidingens Aiven

**Rang 55, 169 Pkt.**

Führer: Uli Vogel

Schwaben



## **Beschreibung der Arbeiten:**

### **Feldarbeit:**

Der Hund arbeitet sehr fleißig mit viel Arbeitsfreude. Dabei sucht er selbständig mit wenig Anschluss an den Führer. Findet Kanin und steht mit sehr guten Manieren durch.

### **Wasserarbeit:**

Der Hund arbeitet wie im Feld sehr selbständig aber mit viel Arbeitsfreude. Findet sowohl tote wie auch lebenden Ente nach kurzer Zeit. Seine Wasserarbeit mit Bringen ist sehr gut.

### **Wesen und Gesamteindruck:**

Ein kräftiger Rüde mit dominantem Wesen. Hund mit viel Potenzial.

# Rocko vom Hesseltal

## Rang 56, 168 Pkt.

Führer: Walter Dolert  
Westfalen-Lippe



### Beschreibung der Arbeiten:

#### Feldarbeit:

Bereits beim ersten Suchengang im Senf konnte der Hund an einem Fasan vorstehen und auch nachziehen. Die Suche war sehr gut und der Hund hatte immer Kontakt mit seinem Führer. Er reagierte auch auf Hand- und Rufzeichen. Er legte eine sehr gute Arbeitsfreude an den Tag.

#### Wasserarbeit:

Bei der Schussfestigkeit nahm der Hund das Wasser sofort an und brachte die Ente. Die Verlorensuche im deckungsreichen Gewässer konnte nur unter vermehrtem Einwirken des Führers (Steine-Schrotschuss) zum Erfolg kommen. Das Stöbern an der lebenden Ente war sehr gut.

#### Wesen und Gesamteindruck:

Der Hund hat ein ruhiges und ausgeglichenes Wesen.

# **Rick vom Hesseltal**

## **Rang 57, 163 Pkt.**

Führer: Thomas Friesen  
Westfalen-Lippe



### **Beschreibung der Arbeiten:**

#### **Feldarbeit:**

Rick zeigte sich im Feld von einer sehr guten Seite. Die Zusammenarbeit mit seinem Führer war bestens. Die Suche hätte etwas flotter sein können. Das Vorstehen und die Arbeitsfreude waren ebenfalls sehr gut.

#### **Wasserarbeit:**

Bei der Wasserarbeit traten einige Mängel auf. Man merkte, dass der Hund mit Steinwurf eingearbeitet wurde. Beim Verlorensuchen aus dem deckungsreichen Gewässer, wie auch beim Stöbern mit lebender Ente waren diese Mängel zu erkennen.

#### **Wesen und Gesamteindruck:**

Ein ruhiger und ausgeglichener Hund mit sehr viel Passion der immer bestrebt war mit seinem Führer zusammenzuarbeiten.

# Quirin vom Buchenberg

**Rang 58, 163 Pkt.**

Führer: Karl Ulrich Mäntele  
Baden



## **Beschreibung der Arbeiten:**

### **Feldarbeit:**

Ein sehr guter Rüde in den Anlagefächern. In den Abrichtefächern hätte der Rüde noch besser durchgearbeitet werden können.

### **Wasserarbeit:**

Bei der Wasserarbeit nach kurzer aber bewertbarer Arbeit ein sehr guter Hund. SG-g

### **Wesen und Gesamteindruck:**

Ein Rüde, der bei der Arbeit der anderen Hunde etwas unruhig wirkte.

# Carlo von der Schalkenburg

## Rang 59, 162 Pkt.

Führer: Theresa Happel  
Westfalen-Lippe



### Beschreibung der Arbeiten:

#### Feldarbeit:

Der Hund arbeitet bei Feldarbeit stürmisch, teilweise planlos, was sich im Laufe der Prüfung wesentlich bessert. Der Hund sucht selbstständig, der Kontakt zur Führerin ist verbesserungsnotwendig. Der Nasengebrauch ist etwas eingeschränkt, geht bevorzugt auf Auge und Ohr. Stellt aber Fasan im Feld vor.

#### Wasserarbeit:

Der Hund zeigt eine sehr gute, planvolle Suche bei ausgeprägter Wasserpassion und Finderwillen. Die Ente wurde von ihm nach kurzer Zeit aus dem Schilf gedrückt und erlegt. Die Bringleistungen am Wasser waren nach § 14 (11)b waren nicht in Ordnung, da der Hund nicht korrekt ausgab.

#### Wesen und Gesamteindruck:

Der Hund wird mit anfänglicher Übereifrigkeit immer ruhiger und ausgeglichener, die Arbeiten besser. Niedere Reizschwelle, ansonsten im Verhalten anderen gegenüber gelassen.

# Kai vom Pfälzer Hof

## Rang 60, 162 Pkt.

Führer: Nadja Bender  
Saar-Rhein-Pfalz



### Beschreibung der Arbeiten:

#### **Feldarbeit:**

Der Hund legte eine gute Suche an den Tag. Ein äußerst führiger Hund mit sehr guter Arbeitsfreude. Im Feldeinsatz war der Naseneinsatz noch im sehr gut.

#### **Wasserarbeit:**

Schussfestigkeit einwandfrei bestanden. Bei der Verlorensuche im Gewässer konnte der Hund nur mit genügend bewertet werden, da massive Unterstützung durch Steinwürfe erforderlich waren. Beim Stöbern mit Ente konnte nur ein gut gegeben werden, da der Hund auch hier noch unterstützt wurde. Der Hund konnte an einer Ente vorstehen.

#### **Wesen und Gesamteindruck:**

Der Hund hat ein fröhliches und ruhiges Wesen.

# Curly von der Schalkenburg

## Rang 61, 155 Pkt.

Führer: Norbert Hahn  
Westfalen-Lippe



### **Beschreibung der Arbeiten:**

#### **Feldarbeit:**

Hund mit viel Finderwillen, keine planmäßige Suche mit wenig Kontakt zum Führer!

#### **Wasserarbeit:**

Verhaltend arbeitende Hündin mit ausreichender Wasserpassion und zögerlichem Arbeitswillen.

#### **Wesen und Gesamteindruck:**

angenehmes Wesen, ausgeglichener Gesamteindruck

## **Cilly von der Grossen Breite**

Führer: Stefan Guntermann

Schleswig-Holstein

n.b.

*Kein Bild vorhanden*

## **Beschreibung der Arbeiten:**

### **Feldarbeit:**

Anfänglich konnte sich der Hund nicht auf den hohen Bewuchs (Senf) einstellen. Das besserte sich mit jedem Suchengang. Auf kurzem Bewuchs war die Suche weiter und raumgreifender. Sucht bevorzugt mit tiefer Nase (Hasenspur). Sehr führiger Hund der gut Kontakt zum Führer hält, gehorsam und arbeitsfreudig.

### **Wasserarbeit:**

Schussfest. Beim Verlorenbringen von Ente hat der Hund erhebliche Probleme, stöbert am Rand, geht nicht in die Tiefe, findet nach erheblicher Unterstützung des Führers. Beim Bringen gemäß §1(11)b. Bei der lebenden Ente zeigte sich das gleiche Suchenbild und stöberte am Rand, konnte die Ente rausdrücken, Ente wurde erlegt, aber vom Hund nicht gebracht. Ausgeschieden nach § 14(10). Der Hund wurde im Sinne der Zucht weitergeprüft, beim Bringen von Haarwild zeigte sich das gleiche Bild.

### **Wesen und Gesamteindruck:**

Der Hund ist arbeitswillig, führig und hat ein ausgeglichenes Wesen.

## **Herbert von der Brembecke**

Führer: Heinrich Pennekamp

Westfalen-Lippe

n.b.



### **Beschreibung der Arbeiten:**

#### **Feldarbeit:**

Der Hund zeigt eine planmäßige, weiträumige, stets dem Gelände angepasste Suche, mit ausgeprägtem Finderwillen. Der Rüde stand fest vor. Er hält stets Kontakt zum Führer.

#### **Wasserarbeit:**

Der Hund nahm passioniert das Wasser an, fand zügig die Ente am gegenüberliegenden Ufer. Er fasste die Ente am Land und brachte sie anschließend nicht seinem Führer. Aufgrund §14(30) konnte der Hund die Prüfung nicht bestehen.

#### **Wesen und Gesamteindruck:**

Der Hund zeigte während der gesamten Prüfung ein ruhiges, ausgeglichenes, freundliches Wesen.

## **Ilex vom Münsterland**

Führer: Andrea Hetze

Anhalt-Sachsen-Thüringen

n.b.



### **Beschreibung der Arbeiten:**

#### **Feldarbeit:**

Der Hund sucht ausdauernd und setzt die Nase intensiv ein. Er steht eine Henne und ein Kanin fest vor.

#### **Wasserarbeit:**

Der Hund bricht die Spur ab und bringt die Ente nicht.

#### **Wesen und Gesamteindruck:**

Der Hund ist ausgeglichen.

## **Vasca von der Appelbecke**

Führer: Jürgen Lüdtkke

Rheinland

n.b.



### **Beschreibung der Arbeiten:**

#### **Feldarbeit:**

Vasca arbeitete im Feld ruhig und eifrig. Zeigte sehr gute Anlagen im Nasengebrauch und Vorstehen

#### **Wasserarbeit:**

Nicht bestanden

#### **Wesen und Gesamteindruck:**

Ruhiger, ansprechender Hund mit schönen Manieren

## **Elpha von der Silberquelle**

Führer: Lutz Kruschat

Berlin-Brandenburg

n.b.



### **Beschreibung der Arbeiten:**

#### **Feldarbeit:**

Die Hündin zeigt eine ausdauernde und flotte Suche mit gutem Finderwillen.

#### **Wasserarbeit:**

Der Hund bricht nach ca. 3 Minuten die Arbeit ab und nimmt das Wasser nicht wieder an. Die Schussfestigkeit konnte nicht geprüft werden.

#### **Wesen und Gesamteindruck:**

Der Hund hat ein freundliches, ausgeglichenes Wesen.

**Quyra vom Buchenberg**  
Führer: Jürgen Roetmann  
Osnabrück  
n.b.



**Beschreibung der Arbeiten:**

**Feldarbeit:**

Eine heiße Hündin mit einer planmäßigen ausdauernden Suche. Der Hund passt sich dem Gelände sehr gut an. Der Hund ist besonders fähig.

**Wasserarbeit:**

Die tote Ente wurde beim erstmaligen Finden nicht gebracht.

**Wesen und Gesamteindruck:**

Der Hund ist fest im Wesen und sollte auf jeden Fall die Prüfung wiederholen.

## **Lasko von der Günz**

Führer: Andrea End  
Württemberg-Hohenlohe  
n.b.



### **Beschreibung der Arbeiten:**

#### **Feldarbeit:**

Der Hund zeigte keine planmäßige Suche sondern ging viel in die Tiefe (Stichsuche). Überwiegende Trabsuche ohne Bindung zum Führer.

#### **Wasserarbeit:**

Der Hund nahm bei der Prüfung der Schussfestigkeit das Wasser erst nach einigen Minuten an und schwamm nicht zur Ente.

#### **Wesen und Gesamteindruck:**

Ein ruhiger und angenehmer Hund mit Ausbildungsdefiziten.

## **Desko von der Grünbacher Sonnleit'n**

Führer: Otmar Tutsch

Südbayern

n.b.



### **Beschreibung der Arbeiten:**

#### **Feldarbeit:**

Keine gute Feldarbeit, selbstständiges, eigenständiges Arbeiten, ohne Bindung und Kontakt zu Führer. Weites, zielloses Entfernen bei der Hetze. Ausgeschieden bei den Schleppen am Haarwild.

#### **Wasserarbeit:**

Sehr gutes Wasser arbeitet mit sehr gutem Naseneinsatz, Passion und Finderwillen.

#### **Wesen und Gesamteindruck:**

Temperamentvoll

n.b. §15 15 -4h auf Haarwildschleppe, § 17 - 3

## **Silka von Ottenstein**

Führer: Hendrik Derking

Westfalen-Lippe

n.b.

*Kein Bild vorhanden*

## **Beschreibung der Arbeiten:**

### **Feldarbeit:**

Die Hündin zeigt von Beginn an eine flüssige, systematische Suche mit großem Finderwillen. Sie ist feinnasig, fleißig, wirft sich bei Witterung in den Wind und markiert jede Witterung. Sie steht an Kaninwitterung, Enten und einem Huhn vor. Die Feldarbeit begeistert die Richter.

### **Wasserarbeit:**

Die Hündin geht langsam, ruhig ins Wasser. Sie arbeitet sehr gut die Verlorenbringerarbeit. Die lebende Ente nimmt zuerst einen Schilfgürtel an und geht übers Wasser zum gegenüberliegenden Ufer. Die Hündin arbeitet unermüdlich den Schilfgürtel, bricht aber leider am gegenüberliegenden Ufer ab. Die sichtig vor ihr geworfene tote Ente bringt sie fehlerfrei.

### **Wesen und Gesamteindruck:**

Ruhig, gelassen, freundlich

Leider nicht bestanden. Kanin auf der Schleppe aufgenommen, aber nicht dem Führer zugetragen

## **Indra vom Friedfeld**

Führer: Dr. Mark Holsteg

Rheinland

n.b.



### **Beschreibung der Arbeiten:**

#### **Feldarbeit:**

Ein in der Feldarbeit noch nicht ganz ausgereifte Hündin. Mit sehr gutem Nasengebrauch bei sehr guter Arbeitsfreude.

Die Schleppenarbeit war sehr gut.

#### **Wasserarbeit:**

Im Wasser fleißig agierende Hündin mit sehr guter Eigenschaft, insbesondere bei der Verlorensuche der Ente.

#### **Wesen und Gesamteindruck:**

Eine sehr agile, weit suchende Hündin.

## **Wido vom Lehnertsberg**

Führer: Christian Reents

Württemberg-Hohenlohe

n.b.



### **Beschreibung der Arbeiten:**

#### **Feldarbeit:**

Der Hund zeigt eine sehr konzentrierte und führerbezogene Suche mit großem Finderwillen und sehr gutem Vorstehen an einer Hasensasse.

#### **Wasserarbeit:**

Der Hund kommt bei der Verlorensuche an eine lebende Ente. Er arbeitet selbstständig und kann die Ente zweimal finden. Dann konnte die Ente erlegt werden. Bei dem noch zu erledigendem Verlorensuchen ignorierte er die sichtig wahrgenommene Ente.

#### **Wesen und Gesamteindruck:**

Sehr angenehmer, arbeitsfreudiger und sehr führerbezogener Hund.

**Heiko von der Brembecke**

Führer: Matthias Bleckmann

Westfalen-Lippe

n.b.

**Beschreibung der Arbeiten:**

**Feldarbeit:**

**Wasserarbeit:**

Nicht bestanden §2f.

Gefundene Ente nicht gebracht.

**Wesen und Gesamteindruck:**

*Kein Bild vorhanden*

## **Hexe von der Brembecke**

Führer: Johannes Müller

Westfalen-Lippe

n.b.



### **Beschreibung der Arbeiten:**

#### **Feldarbeit:**

Etwas kurze, ruhige Suche. Steht Rehwild fest vor.

#### **Wasserarbeit:**

Sucht zielstrebig die ausgelegte ente. Hinter der lebenden Ente stöbert sie andauernd in dichter Deckung und drückt sie einmal auf das offene Wasser. Zuletzt greift sie die Ente in der Deckung und trägt sie dem Führer zu. Dauer der Arbeit 14 Minuten.

#### **Wesen und Gesamteindruck:**

Sehr ruhig und ausgeglichen.

Anschneiden Federwild – nicht bestanden

## **Grasidingens Arlina**

Führer: Soren Olsen

Dänemark

n.b.



### **Beschreibung der Arbeiten:**

#### **Feldarbeit:**

Zeigt ausgezeichnete Leistungen in der Suche, im Vorstehen und in der Arbeitsfreude. Sie ist sehr fähig und intelligent, mit sehr feiner Nase und festem Gehorsam, bis auf das Bringen.

#### **Wasserarbeit:**

./.

#### **Wesen und Gesamteindruck:**

Ein KLM mit sehr hohem Potential in allen Leistungsanlagen im Feld. Ein ruhiges Wesen und ausgeprägter Passion – starkes Verbesserungspotential in der Arbeit für den Führer beim Apportieren.

n.b. § 15(5) und (6)

## **Isko vom Zwischenberger Moor**

Führer: Jürgen Kuck

Schleswig-Holstein

n.b.



### **Beschreibung der Arbeiten:**

#### **Feldarbeit:**

Flotte, fleißige Suche mit viel Finderwille, planmäßig mit ständigem Kontakt zum Führer.

#### **Wasserarbeit:**

Nicht durchgeprüft wegen Nichtbringen der Ente bei der Überprüfung der Schussfestigkeit.

#### **Wesen und Gesamteindruck:**

Ruhiger, ausgeglichener Rüde mit viel Passion.

## **Xerres vom Tecklenburger Land**

Führer: Dr. med. F. Ferie

Osnabrück

n.b.



### **Beschreibung der Arbeiten:**

#### **Feldarbeit:**

Der Hund zeigt eine etwas stürmische und schnelle, nicht immer planvolle Arbeit. Ein sehr gutes Vorstehen an mehreren Fasanen, mit sehr guter Führigkeit und Gehorsam.

#### **Wasserarbeit:**

Der Hund arbeitet feinnasig und sehr passioniert im Wasser, bemerkt beim Verlorensuchen noch eine lebende Ente und interessiert sich trotz mehrmaligem Finden nicht mehr für die tote Ente.

#### **Wesen und Gesamteindruck:**

Ein starker, wesensfester, selbstständiger KLM mit hoher Dynamik und verbesserungsfähiger Zuverlässigkeit im Wasser. n.b. §15,(5), (6)

## **Birka vom Lüngmoor**

Führer: Thies Brodersen

Schleswig-Holstein

n.b.

*Kein Bild vorhanden*

### **Beschreibung der Arbeiten:**

#### **Feldarbeit:**

Erste Suche sehr verhalten, Versagen  
auf der Haarwildschleppe.

#### **Wasserarbeit:**

#### **Wesen und Gesamteindruck:**

## **Farum Linux**

Führer: Dorte Skougaard

Dänemark

n.b.

### **Beschreibung der Arbeiten:**

**Feldarbeit:**

**Wasserarbeit:**

-nicht schussfest im Wasser-

**Wesen und Gesamteindruck:**

*Kein Bild vorhanden*